



## **Antrag**

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Keine Dublin III-Abschiebungen von syrischen Flüchtlingen in Drittstaaten mit unzureichenden Standards bei Asylverfahren**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert,

1. die Ausländerbehörden anzuweisen, bereits eingeleitete Abschiebungen nach dem Dublin-III-Verfahren syrischer Flüchtlinge zu stoppen,
2. nach § 60a Abs. 1 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) Abschiebungen syrischer Flüchtlinge nach Ungarn, Italien und Bulgarien aus humanitären Gründen für den Zeitraum von sechs Monaten auszusetzen und
3. sich bei der nächsten Innenministerkonferenz und im Bundesrat dafür einzusetzen, Abschiebungen von syrischen Flüchtlingen auszusetzen und die Aufnahme in den neu zu schaffenden Kontingenten zu forcieren.

### **Begründung:**

Der Krieg in Syrien hat schon über 100.000 Menschenleben gekostet, über 6 Mio. Menschen haben bereits ihre Heimat verloren. Von einer Abschiebung der hier angekommenen syrischen Flüchtlinge nach dem Dublin III-Verfahren in die Länder, in denen sie die EU als erstes betreten haben, sollte abgesehen werden. Es geht bei den syrischen Flüchtlingen nicht alleine um die Durchführung von Asylverfahren, sondern zudem um den Schutz von Menschen vor einem mörderischen Krieg.